DIG / Autor*innensprechstunde - TRAINING

Blockstruktur: 3

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Dramaturgie > Level 2 (2./3./4. Semester) > Level 2
Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Dramaturgie > Level 3 (5./6. Semester) > Level 3
Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Regie > Level 2 (2./3./4. Semester) > Level 2
Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Regie > Level 3 (5./6. Semester) > Level 3
Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Schauspiel > Level 2 (2./3./4. Semester) > Level 2
Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Schauspiel > Level 3 (5./6. Semester) > Level 3
Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Theaterpädagogik > Level 2 (2./3./4. Semester) > Level 2
Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Theaterpädagogik > Level 3 (5./6. Semester) > Level 3
Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Bühnenbild > Level 2 (2./3./4./5./6. Semester) > Wahl

Nummer und Typ	BTH-VRE-L-4080.20H.001_nur BA / Moduldurchführung
Modul	Autor*innensprechstunde
Veranstalter	Departement Darstellende Künste und Film
Leitung	Katharina Cromme (KC)
Anzahl Teilnehmende	3 - 5
ECTS	1 Credit
Lehrform	Seminar
Zielgruppen	L2 VSC / L2 VTP / L2 VRE / L2 VDR L3 VSC / L3 VTP / L3 VRE / L3 VDR Wahlmöglichkeit: L2 VBN
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden trainieren und entwickeln die Fähigkeit, in einer kleinen Gruppe eigene und fremde Texte kritisch zu lesen, zu analysieren und zu befragen. Die Teilnehmer:innen lernen die Qualitäten und das Potential eines fremden Textes zu benennen und regen durch Anmerkungen und kraftvolle Fragen die Autor:innen zum Weiterschreiben an. Sie lernen, ihre Texte in ein Verhältnis zu setzen, und reflektieren und verfeinern so ihre eigene, einzigartige Autor:innen-Stimme.
Inhalte	Die Studierenden bringen einen selbst geschriebenen (theatralen) Text oder ein Textfragmente als Arbeitsgrundlage in die erste Seminarstunde mit, um diesen gemeinsam mit den anderen Teilnehmenden zu lesen, analysieren, diskutieren und auf Entwicklungsmöglichkeiten hin zu untersuchen. Die Texte werden in der Selbststudiumszeit von Woche zu Woche weiterentwickelt oder im Sinne des ""re-writings"" überarbeitet. Neben den basalen Themen von Form & Inhalt des Geschriebenen stehen Eigensinn und Dringlichkeit der Schreibenden im Zentrum der Auseinandersetzung. Anmerkung: Ein selbst verfasster Text und die Bereitschaft (und Zeit), während des Trainingszeitraums daran weiterzuarbeiten, ist Voraussetzung zur Teilnahme.
Leistungsnachweis / Testatanforderung	gem. Angaben der/des Modulverantwortlichen
Termine	Raum: 1 mittlerer Proberaum
Dauer	Anzahl Wochen: 2 (HS: Wo:50-51) / Modus: 3x1,5h/Wo_Di/Mi/Do, jeweils 08.30-10.00h

	Selbststudiumszeit pro Semester: ca.
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden